Ausstellung im Jugendkulturzentrum Hü-Weg

Kunstschaffende legen den Fokus auf die Sichtbarkeit weiblicher und diverser Perspektiven. Rahmenprogramm mit Musik und Aktionen

Das Jugendkulturzentrum Hü-Weg der Jugendhilfe Essen (JHE) lädt zur Ausstellung ein› JUGENDKULTURZENTRUM

Steele. Das Jugendkulturzentrum Hü-Weg der Jugendhilfe Essen (JHE) nimmt am Samstag, 22. Juli, erneut die Sichtbarkeit weiblicher und diverser Perspektiven in den Fokus und gibt Kunstschaffenden am Hünninghausenweg 84 Raum. Die zweite „Empow-Art"-Ausstellung läuft von 14 bis 22 Uhr, die Beteiligten können dann ihren Empfindungen, Ideen und Wahrnehmungen Ausdruck verleihen. Zusätzlich zur Ausstellung gibt es etwa Action-Painting, „Anti-Yoga" und Livemusik.

„Die Künstler und Künstlerinnen haben sich zum Beispiel mit Themen wie Body-Image, Gender-Normen, gesellschaftlicher Rollenverteilung, Sexualität oder Weiblichkeit beschäftigt", berichtet „Empow-Art"-Organisatorin Tina Bibra aus dem Hü-Weg. So habe Künstlerin Merle Vennhoff beispielsweise Bilder zur körperdysmorphen Störung (eine psychische Erkrankung) auf Leinwand gebracht. Beim Werk „Das Gefühl" vermitteln Pink- und Türkis-Töne sowie eine extreme, entstellte Darstellung das körperliche Unwohlsein der Betroffenen.

Musikalische Begleitung

„Wegen der Trigger-Gefahr werden den ganzen Tag über Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen anwesend sein", betont Tina Bibra, „sie informieren über die Kunstwerke, sind ansprechbar, falls jemand sich nicht wohl fühlt."

Der Tag startet bereits um 11.45 Uhr mit einem gemeinsamen „Anti-Yoga", das zum Rahmenprogramm zählt. Zum Beginn der eigentlichen Ausstellung um 14 Uhr steht ein Poetry-Slam an. Den ganzen Tag über gibt's musikalische Begleitung und zum Ausklang eine Jam-Session. Schließlich findet eine inklusionsfördernde, interaktive Kunstaktion statt: „Gemeinsam mit den Besuchern und Besucherinnen werden wir die Fliesen des barrierefreien WC mit Klebefolien gestalten und so auch Sichtbarkeit für Menschen mit Handicap schaffen", kündigt Tina Bibra an.